



Jugendliche aus Baume-les-Dames schnuppern in das Berufsleben

Sie absolvieren ihr Praktikum in den Kindergärten Villa Regenbogen und Sternschnuppe sowie im Hotel Klosterbräustuben.

ZELL A. H. Drei Wochen lang sind drei Jugendliche aus der französischen Partnerstadt Baume-les-Dames in Zell am Harmsbach und schnuppern ins Berufsleben – bei einem Betriebspraktikum.

Aufgeregt sind die französischen Jugendlichen Anfang Februar in Zell am Harmsbach angekommen. Bürgermeister Günter Pfundstein und Beate Kornmayer (vom Freundeskreis Baume-Zell) begrüßten

die französischen Gäste und erleichterten die Ankunft im Zeller Städtle.

Seither sammeln die Jugendlichen im Kindergarten Sternschnuppe, im Kindergarten Villa Regenbogen und im Hotel Klosterbräustuben erste Berufserfahrung. Natürlich lernen die jungen Französinnen auch viel über die Kultur, Tradition und Geschichte der Region.

216 Kilometer von zu Hause entfernt schließen die Jugendlichen

neue Freundschaften und machen auch Bekanntschaft mit der „Fasend“, die es in Frankreich nicht gibt. Gerne haben die Schüler aus Baume-les-Dames das Bildungszentrum Ritter-von-Buss besucht. Französischlehrerin Franziska Lauble nahm sie mit in den Unterricht. Jetzt kennen sie die Unterschiede des deutschen und französischen Schulsystems.

wb



Erstes Erinnerungsfoto mit Bürgermeister Pfundstein (links) nach der Ankunft in Zell a. H.



Im Bildungszentrum Ritter-von-Buss begrüßte Franziska Lauble mit dem Französischkurs die Praktikanten aus Frankreich.

Fotos: Stadt Zell